

>

KONTROLLAUFRUF AIRBAG INFLATION-SYSTEM 3.0

SAFETY FIRST: Mammut bittet Kunden zu überprüfen, ob die Kartusche bis zum Anschlag in das Airbag Auslöse-System geschraubt ist.

Als Marke stehen wir seit 1862 für Qualität, Sicherheit und Innovation - aber in sehr seltenen Fällen sind wir nicht ganz fehlerfrei. Deshalb bittet Mammut seine Kunden, welche aus der Winter Saison 20/21 einen Mammut Lawinenairbag der Generation 3.0 mit dem Removable Airbag System (RAS) besitzen, zu kontrollieren, ob die Kartusche bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflation-System geschraubt ist. Dies muss gewährleistet sein, um die einwandfreie Funktion der Avalanche Safety-Ausrüstung sicherzustellen.

Alle Kunden, die im Besitz eines Lawinenairbags der Generation 3.0 der aktuellen Winter 20/21 Saison sind, werden gebeten, diese anhand der nachfolgenden Anleitung zu überprüfen oder sich an den Mammut Kundenservice zu wenden. Die seit der Saison 16/17 erhältliche Generation 3.0 ist grundsätzlich anhand des neon-orangen Auslösegriffs zu erkennen – betroffen sind jedoch nur Produkte aus der aktuellen Winter 20/21 Saison. Ältere Lawinenairbags aus Generation 2.0 verfügen über einen roten Auslösegriff und sind wie auch Airbags aus der Generation 3.0 der Saisons Winter 16/17, 17/18, 18/19 oder Winter 19/20 nicht davon betroffen.

Ob die Kartusche bis zum Anschlag einschraubbar ist, kann sehr leicht identifiziert werden. Die nachfolgende Überprüfungs-Anleitung hilft dabei, diese Kontrolle selbständig vorzunehmen. Sollte die Kartusche, wie in der Anleitung beschrieben, nicht vollständig eingeschraubt werden können, darf das betroffene Airbag-System nicht mehr eingesetzt werden und muss umgehend zum kostenlosen Austausch an den Mammut Kundenservice retourniert werden. Bei Rückfragen steht der Mammut Kundenservice jederzeit zur Verfügung.

Contact

Mammut Sports Group AG
Birren 5
CH-5703 Seon

Public Relations

Tel. +41 (0)62 769 82 71
pr@mammut.com
mammut.com

Vielen Dank, dass ihr dem Aufruf zur Sicherheitskontrolle folgt – Safety first!
Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung und danken für euer Verständnis.

1. Stelle fest, ob dein Lawinenairbag vom Kontrollaufruf betroffen ist.

Die betroffenen **Lawinenairbags Generation 3.0** haben einen neon-orangen Auslösegriff und wurden im Winter 20/21 produziert.

Zu überprüfen sind folgende Artikel mit Mammut Removable Airbag System (RAS) der Batch Nummer 2011, die ab Anfang Juli 2020 ausgeliefert wurden.

Betroffene Artikel:

Artikelname	Artikel-Nr.	Farbe	Grösse	Batch-Nr.
Pro X Removable Airbag 3.0	2610-01820-0001-135	black	35L	2011
Light Removable Airbag 3.0	2610-01501-0121-130	graphite	30L	2011
Pro Removable Airbag 3.0	2610-01270-0001-145	black	45L	2011
Ride Removable Airbag 3.0	2610-01250-50434-1030	dark ceramic-black	30L	2011
Ultralight Removable Airbag 3.0	2610-01520-0400-120	highway	20L	2011
Flip Removable Airbag 3.0	2610-01730-50434-1022	dark ceramic-black	22L	2011
Flip Removable Airbag 3.0	2610-01730-50430-1022	sapphire-black	22L	2011
Ultralight Removable Airbag 3.0	2610-01520-2221-120	arumita-night	20L	2011
Pro X Women Removable Airbag 3.0	2610-01840-50434-135	dark ceramic-black	35L	2011
Pro X Removable Airbag 3.0	2610-01820-50430-135	sapphire-black	35L	2011

Tabelle: Betroffene und zu kontrollierende Artikel inkl. zugehöriger Batch Nummer

Wo finde ich die Batch Nummer meines Lawinenairbags der Generation 3.0?

Die Batch Nummer deines Lawinenairbags findest du im Rucksackhauptfach im Bereich der Kartuschenfixierung.

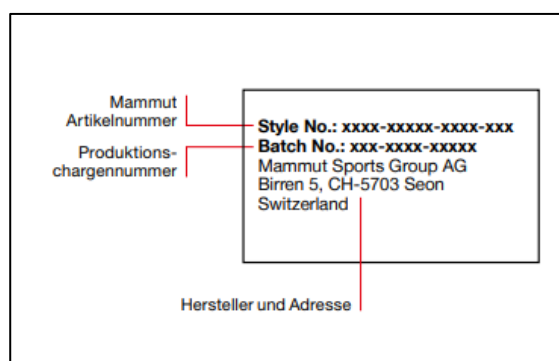
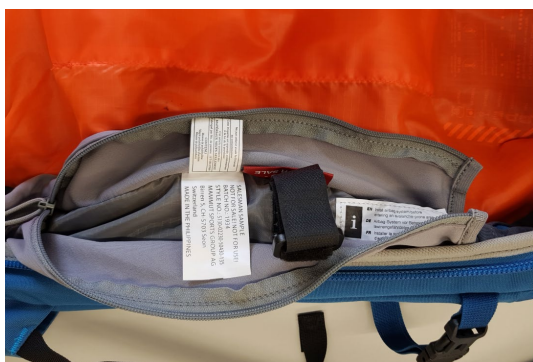


Abbildung: Batch Nummer Label im Bereich der Kartuschenfixierung des Lawinenairbags



MAMMUT
SWISS 1862

Nicht betroffen sind alle Mammut und Snowpulse Systeme der Generation 2.0 mit rotem Griff bzw. der Generation 3.0 neonfarbiger Griff der Saisons Winter 16/17, Winter 17/18, Winter 18/19 oder Winter 19/20.



1. Falls es sich um einen der genannten Artikel mit 3.0 System handelt, öffne bitte das Rucksackhauptfach damit du Zugang zum Mechanismus des Airbag Inflation-Systems hast (seitliche Kartuschenfixierung)



Abbildung: Lawinenairbag mit geöffneten Rucksackhauptfach und Kartuschenfixierung



MAMMUT
S W I S S 1 8 6 2

2. Überprüfe, ob die Kartusche bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflations-Systems geschraubt ist bzw. sich bis zum Anschlag einschrauben lässt

WICHTIG: die Kartusche ist vollständig eingeschraubt wenn die schwarze Gummidichtung der Kartusche nicht mehr sichtbar ist!

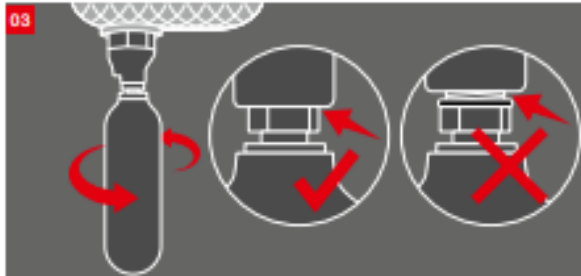


Abbildung: Korrekte Montage der Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-System

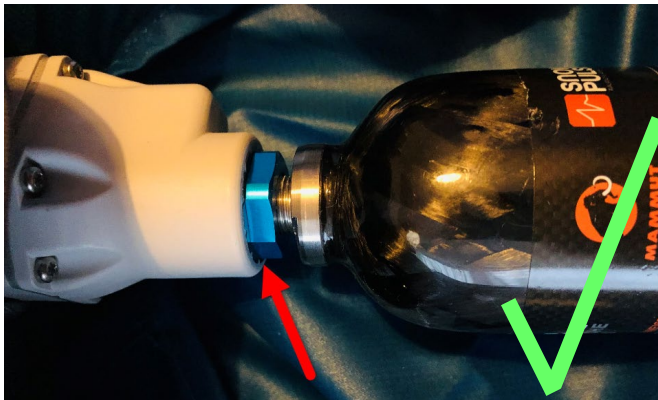


Abbildung: Korrekt montierte Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-System



Abbildung: NICHT korrekt montierte Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-System – schwarze Gummidichtung ist sichtbar

5. Beurteilung der vorsorglichen Sicherheitsüberprüfung

Die Kartusche kann bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflation-Systems geschraubt werden!

Wenn die Kartusche bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflation-Systems geschraubt ist und der schwarze Gummidichtring der Kartusche nicht mehr gesehen werden kann, ist die Kartusche korrekt im Mechanismus des Inflation-Systems montiert. Dein Airbag ist nach der korrekten Montage der Kartusche im Airbag Inflation-System voll funktionstüchtig und der Rucksack damit wieder einsatzbereit.

Anmerkung: Hinweise zur korrekten Montage der Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-System und Rucksack, findest du im Airbag Benutzerhandbuch auf [mammut.com](https://ch.mammut.com/service/user-manuals/avalanche-airbags/):
<https://ch.mammut.com/service/user-manuals/avalanche-airbags/>

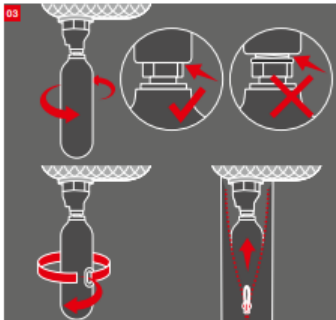


Abbildung: Korrekte Montage der Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-Systems sowie der Kartusche im Lawinenairbag Rucksack

Die Kartusche kann NICHT bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflation-Systems geschraubt werden!

Wenn die Kartusche **NICHT** bis zum Anschlag in den Mechanismus des Airbag Inflation-Systems geschraubt werden kann und der schwarze Gumming der Kartusche sichtbar ist, liegt ein Airbag Inflation-Systemfehler vor.

Das betroffenen Airbag-System darf nicht mehr eingesetzt werden und ist umgehend an den Mammut Kundenservice zum kostenlosen Austausch zu retournieren!

Bei Unklarheiten bezüglich der korrekten Fixierung zwischen Airbag-Ballon und Airbag Inflation-System kontaktiere bitte den Mammut Kundenservice.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

1. Was kann ich machen, wenn ich die Kontrolle nicht selbst ausführen kann?

Bitte kontaktiere unseren Kundenservice. Du kannst den Airbag kostenlos einsenden und prüfen lassen.

2. Worin genau liegt das Problem und das Sicherheitsrisiko?

Bei einer fehlerhaften Montage der Kartusche im Mechanismus des Airbag Inflation-Systems wird der Airbag-Ballon nach der Auslösung NICHT korrekt aufgeblasen. Aufgrund der nicht korrekten Funktion kann der Airbag den Nutzer im Fall eines Lawinenabgangs nicht effektiv vor einer Teilverschüttung bzw. Verschüttung schützen.

3. Gab es Unfälle mit Todesfolge im Zusammenhang mit diesem Montagefehler?

Es sind uns keine Unfälle mit Todesfolge bekannt, die auf den Montagefehler zurückzuführen sind. Um jegliches Risiko für unsere Kunde auszuschliessen, haben wir uns für einen vorsorglichen Kontrollaufruf entschieden. Der Montagefehler wurde bei einer routinemässigen Qualitäts- und Lagerkontrolle entdeckt.

4. Kann mein Airbag-System durch den Montagefehler bleibend beschädigt werden?

Nein – wenn die Kartusche korrekt in den Mechanismus des Airbag Inflation-System geschraubt werden kann, funktioniert das System einwandfrei. Airbag-Systeme, bei denen der Montagefehler auftritt, werden seitens Mammut gegen neuwertige Airbag-Systeme ersetzt.

5. Kann der Montagefehler nur in der Produktion von Mammut auftreten oder auch bei der Eigenmontage des Systems?

Routinemässige Kontrollen haben ergeben, dass vereinzelte Montagefehler des Airbag Inflation-Systems in der Produktion von Mammut aufgetreten sind. Der Fehler kann ausgeschlossen werden, wenn die Kartusche bis zum Anschlag in das Airbag Inflation-System eingeschraubt ist und der schwarze Gummidichtring der Kartusche nicht mehr sichtbar ist.

6. Sind die Airbag-Rucksäcke der Lizenznehmermarken Evoc, Dakine, Jones, Thule, Rip Curl und Norrona ebenfalls betroffen?

Ja, die in den Lizenznehmermarken zum Einsatz kommenden Airbag-Systeme 3.0 können auch vom Montagefehler betroffen sein, auch wenn diese Rucksäcke ohne montiertes Airbag-System ausgeliefert werden. Unsere Lizenznehmer wurden umgehend informiert, so dass auch die Kontrolle ihrer Produkte in die Wege geleitet werden konnte.

Solltest du einen Airbag-Rucksack einer Mammut Lizenznehmermarke besitzen, bitten wir dich, das Airbag-System ebenfalls zu überprüfen. Der Fehler kann ausgeschlossen werden, wenn die



MAMMUT
S W I S S 1 8 6 2

Kartusche bis zum Anschlag in das Airbag Inflation-System eingeschraubt ist und der schwarze Gummidichtring der Kartusche nicht mehr sichtbar ist.

Bei weiteren Fragen wende dich bitte an unseren Kundenservice.

KONTAKT KUNDENSERVICE

Europa

Mammut Sports Group GmbH

Customer Service

Mammut-Basecamp 1

87787 Wolfertschwenden

Deutschland

eu.customerservice@mammut.com

+49 8334 36 20 301

Schweiz

Mammut Sports Group AG

Customer Service

Birren 5

5703 Seon

Schweiz

customerservice@mammut.com

+41 62 769 82 57

USA & Canada

Mammut Sports Group Inc.

458 Hurrigan Lane

Suite 111

Williston

US-VT 05495

info@mammutusa.com

+1 800 451 5127